

[46952.] In einigen Wochen erscheint:

Das
Bier
und
seine Verfälschungen

von
Dr. R. Stierlin,
Cantonschemiker in Luzern,
Verfasser von „Ueber Weinfälschung und Wein-
färbung“ u. s. w.

Mit 4—5 photographischen Tafeln und
andern Illustrationen.

6—7 Bogen gross 8. Preis 2 M 40 S
= 3 fr.

A cond. 25 %, fest 25 % und 13/12,
baar 30 % und 13/12.

Jeder Chemiker weiss, wie schwer es in
den meisten Fällen ist, die Fälschung des
Bieres nachzuweisen. Eine Schrift, welche
diesen Gegenstand speciell und gründlich
behandelt, und welche zugleich als allge-
meines Handbuch der Bierchemie benutzt
werden kann, bedarf also wohl keiner wei-
tern Empfehlung. Und nicht nur für Fach-
leute bietet dieselbe das höchste Interesse,
sondern auch hauptsächlich für Gesundheits-
behörden, Bierbrauer und überhaupt Bier-
consumenten.

Siehe mein Inserat Seite 4685.

In Vorbereitung:

Ueber
Saamenfälschung

von
Dr. Stebler,
Docent am schweiz. Polytechnicum.

Mit zahlreichen Illustrationen.

Diese in ihrer Art einzige Schrift wird
mit der grössten Spannung von den vielen
mit dem talentvollen und schon so bekann-
ten Verfasser in Verbindung stehenden Land-
wirthen, Saamenhändlern u. s. w. gelesen
werden.

Bitte, zu verlangen.

Bern, November 1877.

E. Magron, Verlag.

[46953.] In 14 Tagen erscheint und wird
nur auf Verlangen gesandt:

† **Thiers** †

sein

Leben und Wirken.

Nach den besten Quellen für das Volk
dargestellt

von
K. Eggenschwyler,
Redacteur des „Bund“.

Mit einem Bild von A. Thiers.

9 Octavbogen. Preis 2 M 40 S = 3 fr.

A cond. 25 %, fest 25 % u. 13/12,
baar 30 % u. 13/12.

Definitives Inhaltsverzeichnis:

I. Thiers' Jugend, Bildungsgang und
erstes öffentliches Auftreten. II. Thiers als
Geschichtsschreiber und Akademiker. III.
Thiers als Staatsmann und Minister unter

dem Juli-Königthum. IV. Thiers als Partei-
führer unter dem Zweiten Kaiserreich. V.
Thiers als Befreier des Landes und Präsident
der dritten französischen Republik. VI.
Thiers als Redner, Gelehrter und Kunst-
freund. VII. Thiers' Tod u. Begräbniss.
Gesamtbild.

Das Material zu Thiers' Lebensgeschichte
hat sich derart angehäuft, dass das Werk
9 Octavbogen, statt der 6 vorgesehenen,
enthalten wird. Den Preis musste ich da-
her um 40 S erhöhen, was in Anbetracht
der Vollständigkeit und der Stofffülle kaum
ins Gewicht fallen dürfte.

Der Verfasser ist durch seine muster-
hafte, 1874 erschienene, jetzt aber gänzlich
vergriffene „Geschichte der Commune“ in
massgebenden Kreisen schon so vortheilhaft
bekannt, dass seine neueste Schrift wohl
keiner besonderen Empfehlung bedarf.

Die Vorausbestellungen sind in sol-
cher Menge eingelaufen, dass ich im Anfang
nur die von einer gleichzeitigen festen, resp.
Baarbestellung begleiteten à cond.-Aufträge
berücksichtigen können.

Bern, November 1877.

E. Magron, Verlag.

50. Naturforscher-Versammlung
zu München.

Militärärztliche Section.

[46954.]

**Ueber epidemiologische
Beobachtungen
in Casernen.**

Vortrag

gehalten von
Stabsarzt Dr. Port.

8. Brosch. 90 S, 60 S no., baar 7/6.

Dieser Vortrag wird in den Anfang
nächsten Jahres erscheinenden Sitzungs-
berichten nicht aufgenommen, und ist des-
halb auch allen Bestellern dieser wie auch
allen Theilnehmern der Versammlung (welche
die Sitzungsberichte gratis erhalten werden)
vorzulegen.

Feste Bestellungen werden umgehend
expedirt.

Die allgemeine Versendung à cond.
wird Anfang December an einem Tage vor-
genommen.

Um gütige Verwendung ersuche.
München, 20. November 1877.

Jos. Ant. Finsterlin.

[46955.] Anfang December erscheint:

Gedichte

von

Alexander Petöfi.

Aus dem Ungarischen

von

Ladislauß Neugebauer.

Mit

einem Vorworte von F. von Bodenstedt.

Preis ca. 4 M, eleg. geb. 5 M ord.

Da ich pro nov. nicht versende, so bitte ich,
zu verlangen.

Leipzig, 21. November 1877.

Otto Wigand.

Gebr. Henninger in Heilbronn.

[46956.]

November 1877.

In nächster Zeit wird die Presse ver-
lassen:

Jacobi Montani
Spirensis

**Vita illustris ac divae
Elisabeth.**

Hungarorum Regis Filiae.

Neu herausgegeben
von

Dr. Herrmann Müller,
Bibliothekar in Marburg.

Ca. 6 Bogen. 2 M ord., 1 M 50 S netto,
1 M 35 S baar; Frei-Expl. 11/10.

Wir bitten, zu verlangen.

Erscheinen und Preise

[46957.]

der

**Gothaischen genealog. Kalender
für 1878.**

Almanach de } à 6 M ord., 4 M 50 S
Gotha. } netto.

Hofkalender. } Prachtausg. 9 M 60 S ord.,
7 M 20 S netto.

Taschenbuch der gräflichen Häuser. 7 M
60 S ord., 5 M 70 S netto. — Pracht-
ausgabe 11 M ord., 8 M 25 S netto.

Taschenbuch der freiherrl. Häuser. 6 M
60 S ord., 4 M 95 S netto. — Pracht-
ausgabe 10 M ord., 7 M 50 S netto.

Die Kalender kommen in den ersten
Tagen des December a. c. zur Versendung.

Directe Zusendungen kann ich nicht
machen, es wird jedoch auch in diesem Jahre
die Einrichtung getroffen werden, dass sämt-
liche Packete

an einem Tage und zu gleicher Zeit von
meinem Commissionär, der Rein'schen
Buchhandlung in Leipzig, abgeholt werden
können.

Diejenigen Handlungen also, welche die
Gothaischen Kalender per Post zu haben
wünschen, wollen ihre Commissionäre in
Leipzig (ich sende nur nach Leipzig) zeitig
mit den nöthigen Vorschriften versehen.

Handlungen, welche die Rechnung 1876
nicht vollständig ausgeglichen haben, kann
ich bei der Versendung der Kalender
selbstverständlich nicht berücksichtigen.

Gotha, den 24. October 1877.

Justus Perthes.

[46958.] In acht bis vierzehn Tagen erscheint
das 13. Heft des

**Generalstabswerks über den Krieg
1870/71.**

Bei Versendung desselben würden wir die-
jenigen Firmen nicht berücksichtigen können,
welche mit Saldo-Resten noch im Rückstande
sind.

Berlin, 24. November 1877.

G. S. Mittler & Sohn.